

RP-THEMA: 25 JAHRE KEVELAERER KULTURVEREIN IMPULS

→ GUT ZU WISSEN

Ein ganz normaler Verein

Der Kevelaerer Kulturverein Impuls wird **25 Jahre** alt. Der Geburtstag wird öffentlich im Herzen Kevelaers mit viel Musik gefeiert. Nach dem Vierteljahrhundert soll noch **lange nicht Schluss** sein. Auch im Jubiläumsjahr gibt es **Neuerungen** im Jahreskalender.

VON GUIDO SCHWARTGES

KEVELAER Einen Geburtstag muss man feiern. Das denkt sich auch der Kevelaerer Kulturverein Impuls, der in diesem Jahr 25 Jahre alt wird. Das Silberjubiläum begeht der Verein so, wie er seit seiner Gründung gearbeitet hat: selbstlos und mit Kultur. Die gibt es in diesem Jahr gleich im Doppelpack. „High Fidelity“ werden das Jubiläumskonzert am 20. Juni im „Herzen der Stadt“, auf dem Peter-Plümpe-Platz, mit neuem Programm bespielen.

Ende August geht dann erstmals das „QuerBeat“-Festival an den Start. Die Ähnlichkeit zu querbeat ist dabei durchaus gewollt, denn dort soll es Musik aus allen Sparten geben. „Wir beginnen im 25-sten Jahr eine neue Veranstaltung, um deutlich zu machen, dass es weitergehen wird und wir noch lange nicht aufhören wollen“, erklärt Vereinsvorsitzender Stefan Reudenbach. „QuerBeat“ wird als Nachfolger des Weltmusikfestivals in diesem Jahr zweitägig sein. Ab dem kommenden Jahr soll es dann nur noch eintägig und mit hochkarätigen Top Acts besetzt sein.

„Impuls hat für die kulturelle Szene in Kevelaer echt was bewegt“, lobt Bürgermeister Dr. Axel Stibi. Die gute Arbeit, die der Verein leistet, werde vom ganzen Rat geschätzt. Impuls selbst aber ist gänzlich unpolitisch. Dies ist eine der Konstanten in der Vereinsgeschichte. Eine andere sind ihre Vorsitzenden. Stefan Reudenbach ist seit elf

„Impuls hat für die kulturelle Szene in Kevelaer echt was bewegt“

Jahren „Chef“ des Kulturvereins. Vorher war er Stellvertreter von Paul Wans, der dem Verein 13 Jahre lang vorstand. Die erste Vorsitzende war Walburga Kamps, die Impuls nur im Gründungsjahr führte.

Ebenso konstant wie die Vereinsarbeit selbst ist die Unterstützung, die Impuls von der Verbandssparkasse Goch-Kevelaer-Weeze erhält. Seit 24 Jahren ist sie Hauptsponsor des Kulturvereins. „Wenn wir was machen, müssen wir es langfristig machen“, sagt Sparkassenvorsitzender Gerd Blombach, der selbst Impuls-Mitglied ist. Es gebe wenige Vereine, die so breit etwas für die Kultur täten, das gelte es zu unterstützen.

Programm ausgebaut

Der Kulturverein ist dabei immer noch bemüht, sein Programm auszubauen. Unerwarteten Erfolg bescherte Impuls das Puppentheater für Erwachsene, das seit drei Jahren mit wechselnden Puppenbühnen aufgeführt wird. Trotz anfänglicher Zweifel auch innerhalb des Vereins sind die Aufführungen heute sehr gefragt. Aber nicht alles was der Kulturverein anpackt, wird zu Gold. „Manchmal macht man einfach einen Griff ins Klo“, meint Reudenbach. Dann würden Veränderungen vorgenommen, damit so etwas nicht wieder passiere.

„Hoppelpop“ richtet sich an Jugendliche unter 15 Jahren. Bei diesem Angebot gehe es nicht darum, eine Quote zu erreichen, sondern den Jugendlichen etwas zu bieten, erklärt Reudenbach. Einen kleinen Hintergedanken gibt es: Impuls hofft, die Jugendlichen für seine Arbeit zu begeistern und Nachwuchs zu gewinnen. Nach 25 Jahren ist eins klar geworden: „Wir sind ein ganz normaler Kevelaerer Verein.“

INFO

Der Kulturverein

Impuls hat heute **221 Mitglieder**. Der Jahresbeitrag beträgt seit diesem Jahr 25 Euro (für Jugendliche günstiger). Die **Förderkarte**, die **freien Eintritt** zu allen Veranstaltungen gewährt, kostet 40 Euro. Anmeldeformulare gibt es bei Geschäftsführerin Anne Noschinski, Tel.: 02832-4156 oder anne@noschinski.de, und ab Mitte Mai im Internet zum **Download** unter www.kulturverein-impuls.de.



Die „donots“ werden der Headliner des ersten QuerBeat-Festivals in Kevelaer sein.



Jupiter Jones werden in diesem Jahr auf dem QuerBeat Festival auftreten.



Auch The Black Sheep werden Ende August erwartet.



„High Fidelity“ bespielen die Geburtstagsfeier im Juni.



Puppentheater für Erwachsene steht an.



Niels Frevert kommt mit seiner Band nach Kevelaer.

FOTOS (6): PRIVAT

„Nichts unter 100 Prozent“

→ **INTERVIEW** Stefan Reudenbach spricht über die Historie des Kulturvereins Impuls.



Stefan Reudenbach ist Chef des Kulturvereins. RP-ARCHIVFOTO: SEYB

KEVELAER Der Kulturverein Impuls ist seit 25 Jahren Garant für hochwertige Kultur in Kevelaer. RP-Redaktionsmitglied Guido Schwartges sprach mit dem Vorsitzenden Stefan Reudenbach, der seit 20 Jahren im Verein ist, über das Jubiläum, den Verein und sein Selbstverständnis.

Wie ist der Kulturverein Impuls entstanden?

Stefan Reudenbach Vor 25 Jahren haben sich verschiedene Kevelaerer Politiker zusammengesetzt und wollten neben dem städtischen ein weiteres kulturelles Angebot in Ke-

velaer installieren. Das hat sich jetzt 25 Jahre lang bewährt.

Wie wird das Angebot von Impuls angenommen?

Reudenbach Ich bin zufrieden – meistens. Impuls bietet ja ein sehr breites Programm vom Puppentheater über die Hoppelpop-Party für die Jüngeren und den Kevelaerer Kulturpreis bis zum Musikfestival an. Wenn es Kritik gibt, dann stellen wir uns ihr und nehmen sie an, um es im nächsten Jahr besser zu machen.

Was ist das Rezept, das dem Kulturverein seit 25 Jahren seinen Erfolg garantiert?

Reudenbach Man muss sein Ohr immer hart am Publikum haben. Wir veranstalten ja kein Vorstandswunschkonzert, sondern wir arbeiten für Andere. Wenn am Ende einer Veranstaltung alle zufrieden sind – nicht zwangsläufig glücklich – dann haben wir unsere Arbeit getan. Wir bemühen uns immer, dass

sich auch die Künstler bei uns zu Hause fühlen. Was den Kulturverein von Anfang an auszeichnet hat, ist das Prädikat „handgemacht“. Bei uns fließt immer Herzblut in eine Sache mit ein.

Seit elf Jahren sind sie Vorsitzender des Vereins, ist da die Luft irgendwann raus?

Reudenbach Ja, jedes Jahr im August (sagt er und grinst sein spitzbübisches Lächeln). Dann hat man so viel getan und organisiert und denkt sich: jetzt reicht. Aber ich kann nichts unter 100 Prozent machen und gar nicht zurückziehen, aber ein paar Jüngere im Team wären schon gut, um mal Innovationen zu bekommen, damit das Jahresprogramm nicht einfach zur Routine wird.

Womit hat der Verein zu „kämpfen“?

Reudenbach Die Preissteigerungen sind natürlich ein Problem. Unser Kassierer hat errechnet, dass die Bands in den letzten elf Jahren um 280 Prozent teurer geworden sind. Ein weiterer Punkt ist die Abwanderung unseres Nachwuchses, der sich über ganz Deutschland verstreut, um seinen Ausbildungen nachzugehen. Da könnten wir gut Nachwuchs gebrauchen.

Was tut dem Verein gut?

Reudenbach Wir bekommen viel infrastrukturelle Unterstützung von der Stadt Kevelaer. Und ohne unseren großen Sponsor, die Verbandssparkasse Goch-Kevelaer-Weeze, könnten wir viele Projekte gar nicht stemmen. Entsprechend gilt der Sparkasse ein ganz großer Dank. Persönlich tut es uns natürlich gut, wenn uns Leute auf die Schulter klopfen und sagen: „Das habt ihr wieder gut gemacht“. Das zeigt uns dann, dass sich unsere Mühen gelohnt haben.

Jubiläumsfeier

Der 25. Geburtstag beginnt am Samstag, 20. Juni, um 18 Uhr. Der Headliner „High Fidelity“ wird von „Daddy Longleg“ als Vorguppe unterstützt. Der Eintritt auf dem Peter-Plümpe-Platz wird in guter Impuls-Manier kostenlos sein. Die Feier endet um Mitternacht mit einem Feuerwerk. Für das körperliche Wohlergehen werden viele der Anbieter sorgen, die sich bisher immer um die Besucher des Weltmusikfestivals gekümmert haben.



„The Bonny Situation“ spielen auf dem QuerBeat-Festival. FOTO: PRIVAT

QuerBeat-Festival

Das QuerBeat-Festival startet am Samstag, 29. August, um 19 Uhr am Kevelaerer Schulzentrum. Weiter geht es am Sonntag, 30. August, um 15 Uhr. Zu den Akteuren gehören Gruppen wie die „donots“, Niels Frevert & Band, „Jupiter Jones“, „The Black Sheep“, „The Bonny Situation“, „Dollars n’ Dimes“ und weitere besondere Gäste. Der Eintritt für das Festival ist in diesem Jahr noch kostenlos. Ab nächstem Jahr sollen besondere Top Acts gewonnen werden. Dann wird der Kulturverein zur Finanzierung der eintägigen Veranstaltung Eintritt nehmen.

Internet-Präsenz

Die neue Homepage des Kevelaerer Kulturvereins Impuls soll zwischen Anfang und Mitte Mai benutzbar werden. Einen Vorgeschmack auf das Layout gibt es bereits jetzt unter der späteren Adresse www.kulturverein-impuls.de. Dort soll dann auf aktuelle Termine hingewiesen werden, besonders auf kurzfristige, die es nicht in das gedruckte Programm geschafft haben. Natürlich soll es auch wieder eine Möglichkeit für Besucher geben, Kritik an und Lob für die Veranstaltungen des Vereins auszusprechen.



Das „Theater auf der Zitadelle“ spielt den „Sommernachtstraum“. FOTO: PRIVAT

Marionettentheater

Das nächste Puppentheater, das der Kulturverein anbietet ist eine Marionetteninszenierung nach William Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“. Das Berliner „Theater auf der Zitadelle“ spielt am Freitag, 5. Juni, ab 20 Uhr im Forum der Öffentlichen Begegnungsstätte Kevelaer, Bury-St. Edmunds-Str. 7, für Erwachsene und Kinder ab zwölf Jahren. Einlass wird ab 19 Uhr sein, die Karten kosten elf Euro, im Vorverkauf neun Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühr.

Kindertheater

Das Puppenspiel „Schaf Ahoi“ nach dem Kinderbuch von Dorothee Haentjes ist das nächste Angebot für Kinder. Das Puppentheater ab vier Jahren spielt am Samstag, 12. September, ab 15.30 Uhr im Forum der Öffentlichen Begegnungsstätte Kevelaer. Der Eintritt kostet für Kinder 4 Euro, für Erwachsene 6 Euro.



Das neue T-Shirt, das der Kulturverein im Jubiläumsjahr anbietet. FOTO: PRIVAT

Impuls-T-Shirts

Im Jubiläumsjahr hat sich der Kulturverein überlegt, ein eigenes T-Shirt zum Kauf anzubieten. Das schwarze T-Shirt ist in den Größen S-XXL erhältlich. Die Vorderseite zielt der Jubiläumsschriftzug, auf der Rückseite sind die wichtigsten Programmdaten des Kulturjahres notiert. Das T-Shirt kostet 13 Euro und soll bald in verschiedenen Kevelaerer Geschäften erhältlich sein. Natürlich wird es auch bei den Großveranstaltungen des Kulturvereins verkauft werden. Bestellungen sind bei der Geschäftsführerin des Vereins, Anne Noschinski, möglich, Tel.: 02832-4156 oder per e-mail: anne@noschinski.de.